

Sechs kuratoriumsgeförderte Filme im Programm der 64. Berlinale, zwei Auszeichnungen beim Bayerischen Filmpreis und ein Publikumspreis beim 35. Festival Max Ophüls Preis

Perspektive:

Szenario (Philip Widmann, Karsten Krause), Vorstellungen: 11.02. 19:30 Uhr CinemaxX 3, 12.02. 12:30 Uhr Colosseum 1, 12.02. 20:30 Uhr CinemaxX 1

Forum:

Los Angeles (Damian John Harper), Vorstellungen: 8.02. 19:15 Uhr CineStar 8, 9.02. 22:30 Uhr Cubix 9, 11.02. 20:00 Uhr Colosseum 1, 14.02. 22:00 Uhr CineStar 8

Lola@Berlinale:

Césars Grill (Dario Aguirre), 11.02. 14:00 Uhr Zoo Palast 2

Die schöne Krista (Antje Schneider, Carsten Waldbauer), 12.02. 10:00 Uhr Zoo Palast 3

Draußen ist Sommer (Friederike Jehn), 8.02. 10:00 Uhr Zoo Palast 2

You drive me crazy (Andrea Thiele), 14.02. 12:00 Uhr Zoo Palast 2

Während der 64. Internationalen Filmfestspiele Berlin (6. bis 16. Februar) laufen sechs von der Stiftung Kuratorium junger deutscher Film geförderte Produktionen in den Sektionen Forum, Perspektive deutsches Kino und Lola@Berlinale.

Das Langfilmdebüt von Damian John Harper „**Los Angeles**“ wurde in die Sektion Forum eingeladen. Harpers Film erzählt die Geschichte des 17jährigen Mateo, der aus Mexiko nach Los Angeles auswandern will, um seine Familie zukünftig mit Geld zu unterstützen. Bevor er aufbrechen kann, legt er sich noch mit den Dorfgangstern an und bringt seine Ausreise in Gefahr. Produziert wurde der vom Kuratorium mit 50.000 € geförderte Film von den Brüdern Jakob D. und Jonas Weydemann in Koproduktion mit Cineplus Filmproduktion und ZDF Das kleine Fernsehspiel. (Förderpartner: Filmstiftung NRW und MDM)

„**Szenario**“ von Philip Widmann und Karsten Krause feiert am 11.02. in der Nachwuchssektion Perspektive deutsches Kino Premiere. Die beiden Filmemacher erzählen in ihrem experimentellen Dokumentarfilm von der Affäre eines Geschäftsmanns mit seiner Sekretärin im Jahr 1970. Produziert wurde der Film von Works Cited und Credo Film und vom Kuratorium mit einer Förderung in Höhe von 40.000 € unterstützt. (Förderpartner: Filmstiftung NRW und Filmförderung Hamburg Schleswig-Holstein)

Krista ist die viertschönste Kuh der Welt und die Protagonistin in Antje Schneiders und Carsten Waldbauers Dokumentarfilm, der in der Sektion Lola@Berlinale zu sehen sein wird. „**Die schöne Krista**“ begleitet Krista und die Familie Seeger auf ihrem Hof im Oldenburger Land.

Auch die vom Kuratorium geförderte Dokumödie „**You drive me crazy**“ wird in dieser Sektion gezeigt. Die Regisseurin Andrea Thiele begleitet drei Menschen, die in ihrer neuen Wahlheimat noch einmal die Führerscheinprüfung ablegen müssen und dabei einen gewaltigen Culture Clash erleben.

Der Dokumentarfilmer Dario Aguirre erzählt in „**Césars Grill**“ von einer Reise in seine Heimat Ecuador, wo er eher erfolglos versucht, seinen Vater dabei zu unterstützen, das Familienrestaurant auf Vordermann zu bringen.

Auch der vom Kuratorium mit Drehbuchförderung unterstützte Spielfilm „**Draußen ist Sommer**“ der Regisseurin Friederike Jehn wird im Rahmen der Reihe Lola@Berlinale

gezeigt. Die 14-jährige Wanda zieht mit Eltern und Geschwistern um und wünscht sich für die Familie einen Neubeginn, der allen zunächst schwer fällt.

Für ihre intensive Darstellung der Hauptrolle in „**Draußen ist Sommer**“ erhält Maria Dragus die Auszeichnung als European Shooting Star. Zehn europäische Nachwuchsdarsteller werden während der Berlinale als diesjährige Shooting Stars ausgezeichnet. Alle Filme die in der Sektion Lola@Berlinale laufen, sind in der Vorauswahl für den deutschen Filmpreis.

Bereits am 17. Januar 2014 wurden die beiden Schauspieler Tobias Moretti und Jonay Nay für ihre Darstellung in dem vom Kuratorium geförderten Debütfilm des Regisseurs Christian Bach „**Hirngespinster**“ mit dem Bayerischen Filmpreis ausgezeichnet. Der Film handelt von einer Vater-Sohn-Beziehung, die durch die schwere Schizophrenie-Erkrankung des Vaters stark belastet ist. Moretti wurde in München als bester Darsteller für seine Darstellung u.a. in „**Hirngespinster**“ ausgezeichnet. Den Pierrot für den besten Nachwuchsdarsteller erhielt Jonas Nay für seine Darstellung von Morettis Sohn.

Beim 35. Festival Max Ophüls Preis in Saarbrücken konnte „**Besuch im Wald**“ von David und Elena Gruschka das Publikum begeistern und erhielt den mit 5000 € dotierten Publikumspreis im Wettbewerb mittellanger Film. Ein Paar, das in einer einsamen Hütte im Wald lebt, bekommt unerwarteten Besuch, den sie nicht so leicht wieder los werden.

Anna Schoeppe, Leiterin der Geschäftsstelle